

[16983.] Soeben erschien:

Die Verhältnisse im Königreich Preußen.

12. 529 Seiten Umfang.
Brosch. Preis 5 M. ord., 3 M. 50 S. netto.

Die Verhältnisse in Preußen bilden den 6. Bd. meiner „Publicistik der Gegenwart“, deren vorhergehende Bände in den behandelten Ländern Sensation hervorgerufen haben. Da gerade in Preußen die Presse eine hervorragende Stellung einnimmt, so wird diese eingehende Revue und Kritik über alle politischen Zeitungen, Zeitschriften und Fachblätter um so mehr Würdigung finden, als bisher noch kein Werk in dieser Reichhaltigkeit erschien, das für jeden Verleger und Politiker als „Vademecum“ von großem Werthe sein wird. Für geeignete Publication habe ich Sorge getragen, und dürfte voraussichtlich in den nächsten Wochen lebhafteste Nachfrage danach sein, weshalb Sie sich rechtzeitig mit Exemplaren versehen wollen.

Würzburg, 1. April 1881.

Leo Woerl.

Nur auf Verlangen.

[16984.]

Soeben erschien:

Die Antisemiten und die evangelische Kirche. Sendschreiben an einen evangelischen Geistlichen

von
Paulus Cassel,

Professor und Pastor an der Christuskirche, Doctor theol.
3 Bogen 8. Eleg. brosch. 75 S. ord., 55 S.
no., 50 S. baar, auf 12 + 1 frei.

Der Verfasser erhebt abermals seine Stimme voll Klang und Eindruck in der Judenfrage, diesmal aber, um „die evangelische Kirche mit Hinblick auf die Lehren der Antisemiten eindringlich zu warnen“. Er gibt zugleich eine Geschichte antisemitischer Agitation in dem ganzen letzten Jahrhundert.

Die Schrift zeugt von begeistertem Glauben, wie von der Liebe zu den Menschen überhaupt.

Gleichzeitig empfehle ich dessen (1880 erschienen, jedoch nicht im Buchhandel versandt):

Ueber die Abstammung der englischen Nation. Ein Sendschreiben an Revd. Mervyn Archdall. 50 S. ord., 35 S. no.; 1/12 3 M. 60 S. baar.

Daß die Engländer Nachkommen des alten Israel — widerlegt Verf., aber nicht ohne dabei die tiefe Religiosität historisch zu beschreiben, auf welcher Englands Volksleben ruht — und nicht ohne für die Juden selbst gegen die Antisemiten in seiner schlagenden Weise ein Wort einzulegen.

Handlungen, welche besonders thätig dafür sein wollen, stelle eine kleine Anzahl à cond. zur Verfügung und erbitte Bestellungen möglichst mit festen Aufträgen verbunden. Für umfassende Bekanntmachung werde sorgen.

Berlin, SW., 3. April 1881.

J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhandlung
(Mag. Herbig).

[16985.] Soeben sind die neuen Auflagen meiner

plastischen (en relief, hochgeprägt) Länderkarten

von:

Südamerika.	} Ausg. D. à 25 S. ord.
Nordamerika.	
Asien.	
Australien.	

erschienen, und offerire solche zur erneuten Verwendung. Europa und Deutschland erscheinen in circa 14 Tagen. Offerire 1 Probesendung von je 7/6 Exemplaren mit 40% gegen baar. Durch Auslegen im Schaufenster Massenabsatz zu erzielen.

Leipzig, 28. März 1881.

P. Eckerlein.

[16986.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Der Todtentanz.

Eine Studie

von

Wilhelm Bäumker.

Preis eleg. brosch. mit einer Tafel 40 S.
ord., 30 S. no., 28 S. baar.

Ich bitte, zu verlangen, kann jedoch nur bei gleichzeitiger Festbestellung à cond. liefern.

Frankfurt a. Main.

A. Foesser.

T. O. Weigel in Leipzig.

[16987.]

Heute wurde als Fortsetzung ausgegeben:

Lieferung II.

von

Emil Presuhn's „Pompeji.“

Neue Ausgabe.

8 M. ord., 6 M. netto.


Denjenigen Handlungen, welche die I. Lieferung aus Mangel an Expl. nicht erhalten konnten, steht der wirkungsvolle

Prospect

im Neudruck zur Verfügung.

Leipzig, 1. April 1881.

T. O. Weigel.

 Neues Confirmationsgeschenk.

[16988.]

Nach den eingeg. Bestellungen wurde versandt:

Licht und Brod für Gotteskinder u.

Ein Beicht-, Communion- und Trostbuch
für evangelische Christen

von Carl Lange,

Cons.-Rath, Hof- u. Schloßprediger zu Hannover.

Eleg. geh. m. Stahlst. 2 M.; feingeb. m. G. 3 M.

In Rechn. m. ¼, baar m. ½.

Breslau.

Jos. May & Co.

Ebner & Seubert in Stuttgart.

[16989.]

Wir besitzen von dem Werke:

Ch. Roth, plastisch-anatomischer Atlas

zum

Studium des Modells und der Antike.

24 Tafeln in Holzschnitt

u. 10 Erklärungstafeln in Umriss.

Mit Text. Folio.

noch eine Anzahl Exempl. der II. Hälfte (18 M. ord.), die wir zum ermässigten Preise von 10 M. ord. = mit 30% gegen baar zu 7 M. = hiermit offeriren.

Da infolge des hohen Preises s. Z. mancher Abnehmer der I. Hälfte von dem Bezuge der II. abstand, gelingt es jetzt vielleicht, die abgesprungenen Abonnenten theilweise wieder zu gewinnen. Wir bitten, die Continuationsliste nachzusehen und event. zu bestellen.

Die I. Hälfte können wir nicht mehr liefern.

[16990.] Mit der soeben erschienenen Nr. 12 ist das zweite Quartal und der erste Band des

Roman des familles

abgeschlossen. Nr. 13. erscheint am 10. April. Ich habe dafür Sorge getragen, dass die Nummern künftig stets zeitig genug nach Leipzig gelangen, um am 1. u. 15. jeden Monats in den Händen der Besteller zu sein.

Das neue Quartal wird unter anderm enthalten:

Un neveu d'Amérique, roman judiciaire, par Paul Saunière.

Eine neue Erzählung von Henri Gréville.
La langue merveilleuse, comédie par J. de Marthold.

Ich bitte, Fortsetzung umgehend gegen baar zu verlangen, und bemerke ausdrücklich, dass ich im Laufe des Quartals eingehende Remittenden ohne Weiteres einlöse.

Probenummern stelle ich gern à cond. zur Verfügung.

Berlin, März 1881.

Leo Liepmannsohn.

[16991.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Polnisches Elementarbuch

zum

Schul- und Selbstunterricht

bearbeitet

von

J. Wolinski u. R. A. Schönte.

Fünfte verbesserte, mit einem deutsch-polnischen u. poln.-deutschen Vocabularium versehene Auflage.

Preis 1 M. 60 S. ord., 1 M. 20 S. netto.

Das Buch hat einige Zeit gefehlt; es wäre mir daher erwünscht, wenn die älteren Bestellungen wiederholt würden; die aus den letzten vier Wochen gehen heute nach Leipzig.

Bosen, den 6. April 1881.

Louis Türk.